

Datenaufnahme



Austrian Ornithological Centre

Österreichische Vogelwarte



vetmeduni
vienna 

Vorlage einer Beringungsliste

Datenmeldung_Vorlage - Excel

File Home Insert Page Layout Formulas Data Review View Tell me what you want to do

Clipboard Font Alignment Number Styles Cells Editing

Excel Built-in... Normal_Rohd... Normal Bad Good Neutral Calculation Check Cell Explanatory ... Input

Formula Bar

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	AA	AB	AC	AD	AE	AF	AG	AH	AI	
1	Zentrale	Ringnummer	Art	Geschlecht	Alter	Datum	Uhrzeit	Ort	Latitude	Longitude	Fangmethode	Lockmittel	Markierung	Zustand	Wiederfundchancen	Projekt	BeringerIn	Tarsus	Teillfeder	Flügel	Gewicht	Fett	Muskel	Int.	FS	HS	Bruffleck	Kloake	Brutgröße	Bestlingsalter	Genauigkeit	Best	Ordnung	Kategorie		
2																																				
3																																				
4																																				
5																																				
6																																				
7																																				
8																																				
9																																				
10																																				
11																																				
12																																				
13																																				
14																																				
15																																				
16																																				
17																																				
18																																				
19																																				
20																																				
21																																				
22																																				
23																																				
24																																				
25																																				
26																																				
27																																				
28																																				
29																																				
30																																				
31																																				
32																																				
33																																				
34																																				
35																																				
36																																				
37																																				
38																																				
39																																				
40																																				
41																																				
42																																				
43																																				
44																																				
45																																				
46																																				
47																																				
48																																				
49																																				
50																																				
51																																				
52																																				

Erstfänge Wiederfänge Legende_Erstfänge Legende_Wiederfänge_neu

Ready FR 13:21 20/10/2016

IMMER

IMS
+ ZUG
ZUG +
+ WIN
WIN TER
TER

NIST
KASTEN

Zentrale

- **AUW für
Österreichische Ringe**
- **DER für Radolfzeller
Ringe**

Ringnummer

- **ALLE Zahlen eintragen!!**
 - z.B. Ring X00001 nicht als X01 eingeben

Art

- **Deutscher Name (nach Liste der Ringgrößen)**
- **Wissenschaftlicher Name oder 6-Buchstaben-Kürzel (z.B. SYLATR)**

Geschlecht

- **0 = unbekannt**
- **1 = Männchen**
- **2 = Weibchen**

Alter

- **1 = Nestling**
- **2 = Fängling (alter unbekannt)**
- **3 = Diesjährig (kann fliegen)**
- **4 = Älter als Diesjährig (genaues Alter unbekannt)**
- **5 = Vorjährig**
- **6 = Älter als Vorjährig (genaues Alter unbekannt)**

NACH KALENDERJAHR!!

Datum + Uhrzeit

- **TT.MM.JJJJ**
- **SS:MM**
 - Genauigkeit mind. 1 Std.
 - Die Uhrzeit vom FANG zählt (nicht von der Beringung)

Ort + Koordinaten

- **Möglichst genaue Bezeichnung des Fangstandortes**
 - z.B. Biologische Station Illmitz
- **Latitude und Longitude bis 5 Stellen nach Komma**
 - Wenn nicht bekannt, Vogelwarte kontaktieren
 - NUR geographische Koordinaten (nicht Gauß-Krüger, UTM o.ä.) - können z.B. über Google Earth leicht ermittelt werden.

Fangmethode

- Z = unbekannt
- **X = Vogel nicht gefangen**
- **H = mit der Hand gefangen (auch am Nest)**
- N = am(n) Nest(box), alle Methoden außer Handfang
- **M = Japannetz**
- W = Käfigfalle (Reuse)
- L = Klappnetz
- U = Hollandfalle
- O = mit sonstigem Netz
- T = Helgolandreuse oder Entenlocke
- S = Ball-Chatrri oder Schlingen-Falle
- D = mit Blend-Licht
- A = durch Beringer ausgelöste Falle
- B = durch Vogel selbst ausgelöste Falle

Lockmittel

- U = unbekannt
- N = sicher kein Lockmittel
- M = mehr als ein Lockmittel
- A = Futter als Lockmittel
- B = Wasser als Lockmittel
- C = Licht als Lockmittel
- D = lebender Lockvogel
- E = künstlicher / ausgestopfter Lockvogel
- F = Klangattrappe (gleiche Art)
- G = Klangattrappe (andere Arten)
- H = Lockpfeife

Zusatzmarkierung

- 0 = kein Farbring, nur Standardring
- 1 = Ring an Tarsus, kein Farbring
- 2 = Ring oberhalb Tarsus, kein Farbring
- 3 = Flügelmarke usw., kein Farbring
- 4 = Standardring und Farbring(e)
- 5 = nur Farbring(e)
- 6 = normaler Ring und andere Farbmarke
- 7 = nur Farbmarke (keine Ringe)



ZUSATZMARKIERUNGEN MÜSSEN MIT DER
VOGELWARTE ABGESTIMMT WERDEN!

Zustand

- O = OK
- S = Vogel geschwächt aber freigelassen
- V = Vogel verletzt aber freigelassen
- E = Vogel geschwächt, nach Erholung in Gefangenschaft (unter 12h) freigelassen
- T = Tot im Netz
- B = während/nach Beringung gestorben
- M = Manipulation während Beringung (Injektion, Biopsie, Telemetrie usw.), gesund freigelassen
- H = Handaufzucht
- G = Vogel war länger als 24 Stunden in Gefangenschaft
- W = Vogel wurde VOM Beringungsort aus mehr als 10km Entfernung abtransportiert
- Z = Vogel wurde ZUM Beringungsort aus mehr als 10km Entfernung antransportiert

Bitte Details in Bemerkungen!!

Wiederfundchancen

- 1 = Ring am Tarsus, kein zusätzlicher Farbring
- 2 = Ring oberhalb Tarsus, kein zusätzlicher Farbring
- 3 = Flügelmarke
- 4 = Standardring UND Farbring(e)
- 5 = Standardring UND andere Farbmarkierung(en)"

Projekt

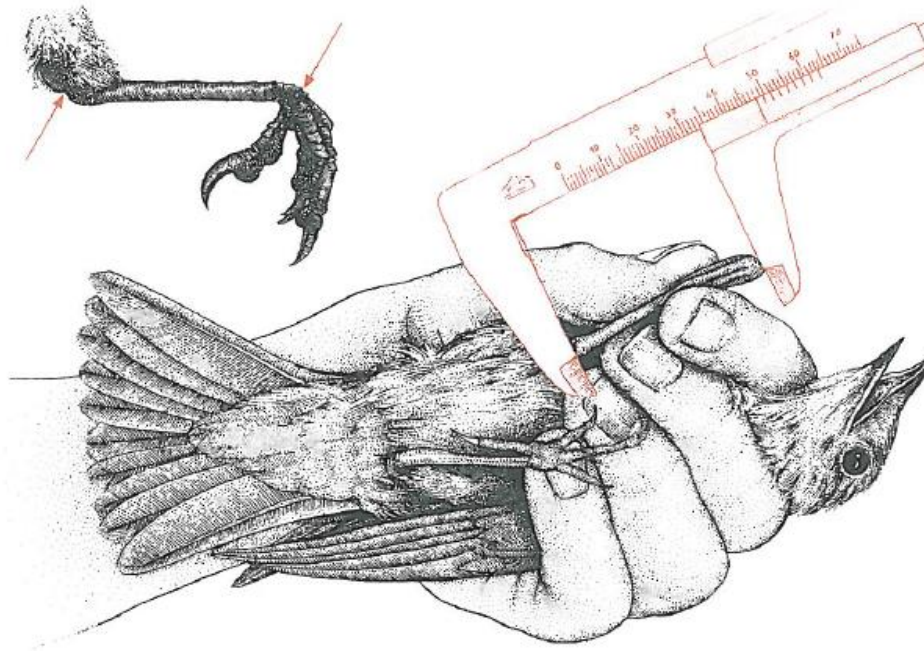
- **ZUG** = Zugvogelmonitoring
- **IMS** = Integriertes Monitoring von Singvögeln
- **BRUT** = Brutvogelmonitoring (z.B.: Nistkastenuntersuchungen)
- **WINTER** = Monitoring von Wintergästen
- **PFLEGE** = Beringung von Pfleglingen oder Nachzuchten für Auswilderungen
- Andere Sonderprojekte...

Beringer

- **Vollständigen Name des Beringers**
 - Die Person, die die MESSUNGEN durchgeführt hat!!
 - Im Moment noch keine Mitarbeitercodes!

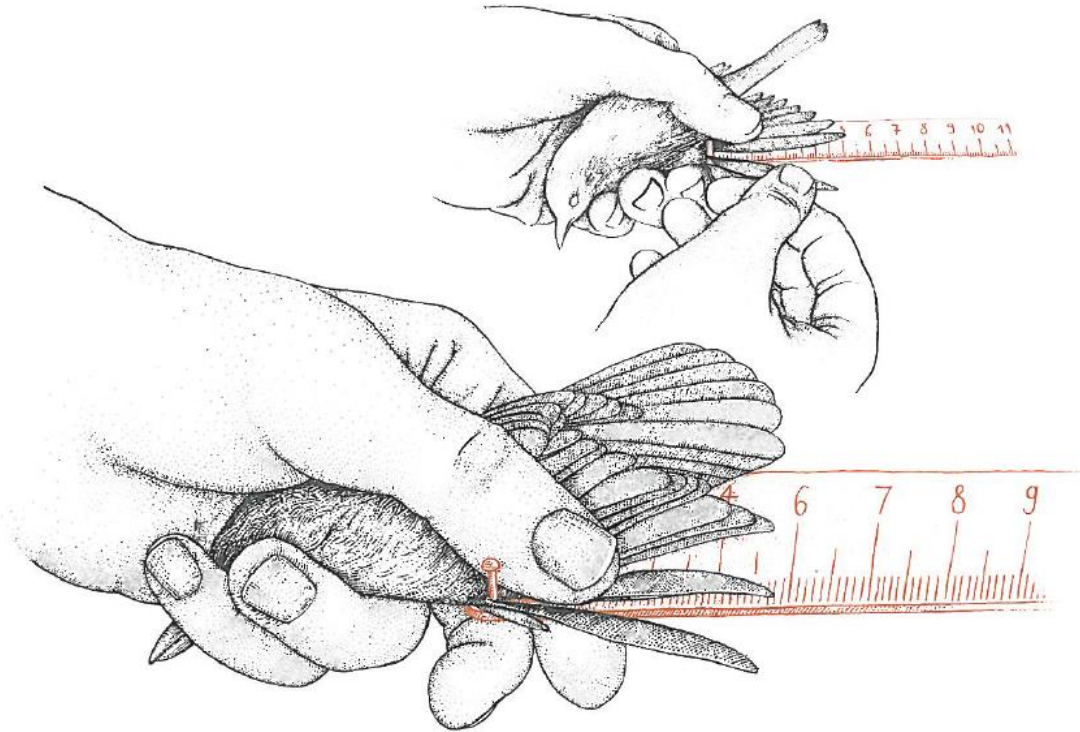
Tarsus

- In mm, auf 0.1 mm genau (Schiebelehre)



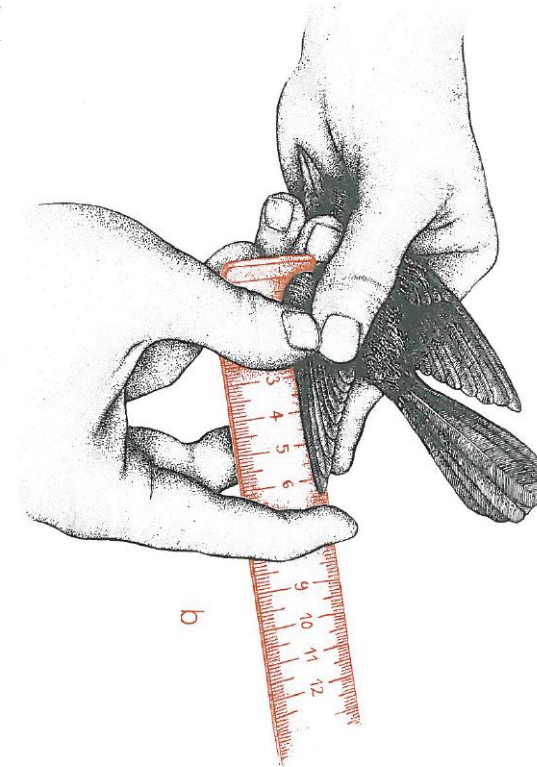
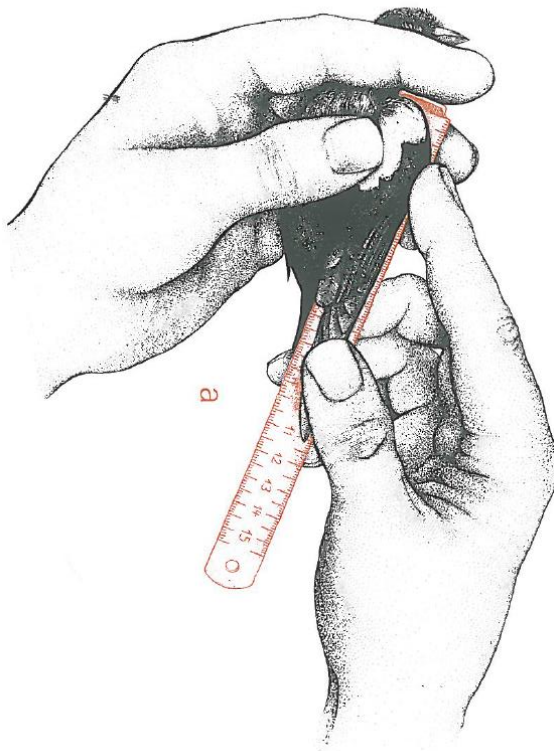
Teilfederlänge (H8, oder P8)

- In mm, auf 0.5 mm genau (Federlineal)



Flügelänge (max. chord)

- In mm, auf 0.5 mm genau (Flügellineal)

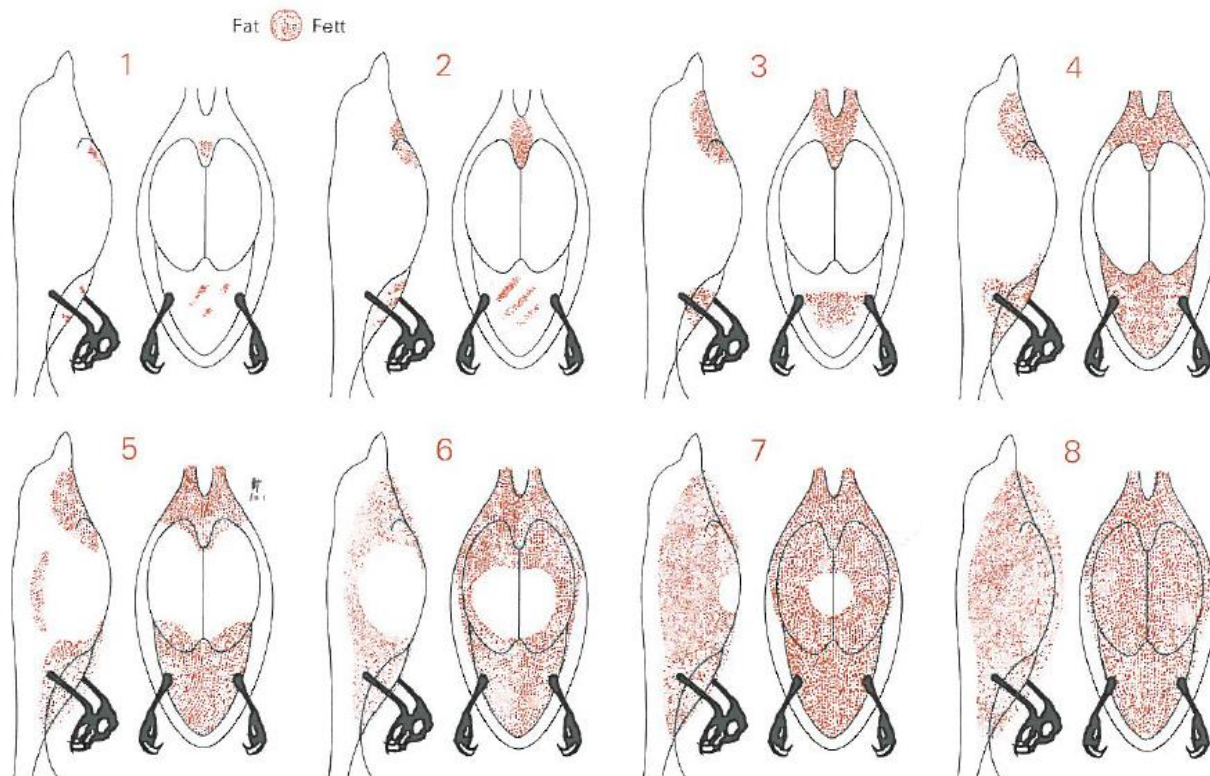


Gewicht

- **In Gramm, auf 0.1 g genau**

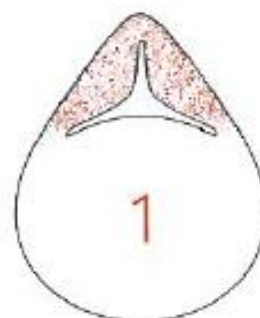
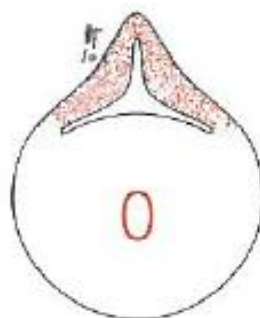
Fett

■ **NUR
GANZE
ZAHLEN!**



Muskel

■ NUR GANZE ZAHLEN!



Mauser: Intensität (Kleingefieder)

- **0 = keine wachsenden Federn des Kleingefieders**
- **1 = wenig Kleingefieder wachsend, bis zu 20 Federn stecken noch in den Kielen.**
- **2 = viel Körpergefieder wachsend, mehr als 20 Federn stecken noch in Kielen.**

Mauser: Fortschritt (Kleingefieder)

NUR BEI DIESJÄHRIGEN VÖGELN

- **J = juv.**, eben flügger Jungvogel, die Hand- und Armschwinge wachsen noch
- **U = "unmoulted"**, Federn des Kleingefieders sind größtenteils ungebraust, weniger als 1/3 des Jugendkleides ist erneuert
- **M = "mixed"**, im Jugendkleid sind zwischen 1/3 und 2/3 des Kleingefieders erneuert
- **N = "new"**, im Jugendkleid sind bereits mehr als 2/3 der Federn des Kleingefieders erneuert
- _ Feld frei lassen, wenn FS nicht sicher bestimmt werden kann, oder bei nicht diesjährigen Vögeln

Mauser: Handschwingen

- **0** = keine Handschwingen wachsen; es ist unklar, ob alle vermausert oder unvermausert sind
- **1** = keine Handschwingen wachsen, alle sind unvermausert (alt)
- **2** = mindestens eine Handschwinge mausert, Federn bei denen nur noch Scheidenreste an der Basis hängen werden hier nicht beachtet.
- **3** = keine Handschwingen wachsen, alle vermausert (neu)
- **4** = keine Handschwingen wachsen, nur ein Teil davon ist vermausert, der andere unvermausert (Mauserunterbrechung, z.B. bei einigen Dorngrasmücken möglich).

AUF SYMMETRIE ACHTEN!

Brutfleck

- **U = Unbekannt**
- **J = Ja** (Brutfleck deutlich sichtbar)
- **N = Nein** (kein Brutfleck)



Kloakalprotuberanz

- **U = Unbekannt**
- **J = Ja** (Kloake deutlich hervorstehend)
- **N = Nein** (Kloake unauffällig)



Brutgrösse

- Anzahl der Jungen in der Brut zum Beringungszeitpunkt:
 - **U** = unbekannt/nicht erfasst
 - **1-17** = 1-17 Junge in der Brut
 - **>17** = 17 Junge oder Mischbrut

Nestlingsalter und Genauigkeit

- **Alter des Nestlings, Genauigkeit in Tagen angeben**

Nest

- **Nistkastennummer oder sonstige Bezeichnung**

Bemerkungen

SEHR WICHTIG!!

- **Genaueres zum Zustand des Vogels (z.B. Schwanz verloren, wirkte gestresst, ...)**
- **Evtl. Manipulationen (z.B. Federprobe, Blutprobe), Sondermarkierungen (z.B. Geolokator, GPS)**
- **Asymmetrien bei Mauser**
- **Andere besonderen Umstände**

Bei Wiederfang: Ringaufschrift

- Bitte hier die **vollständige** Ringbeschriftung angeben, wenn es sich NICHT um einen österreichischen oder Radolfzell Ring handelt.
AUW Für österreichische Ringe
DER für Radolfzell Ringe
 - z.B.: LJUBLIJANA SLOVENIJA, SEMPACH HELVETIA

Bei Wiederfang: Fundzustand

- 0 = Fundzustand komplett unbekannt
- **1 = tot, ohne Angaben**
- 2 = frischtot, höchstens eine Woche
- 3 = bei Fund seit mehr als einer Woche tot
- 4 = lebend, nicht gesund, aber freigelassen
- 5 = lebend, nicht gesund und in Gefangenschaft
- 6 = lebend, gesund und in Gefangenschaft
- 7 = lebend, gesund und freigelassen
- **8 = lebend, gesund und von einem Beringer kontrolliert**
- 9 = lebend, gesund, endgültiges Schicksal unbekannt

Bei Wiederfang: Fundumstände

- **20 = absichtlich vom Menschen erjagt, gefangen, vergiftet (aber nicht geschossen)**
- 25 = absichtlich gefangen, zB. im Rahmen wissenschaftl. Untersuchung (**z.B. Mönchsgrasmücke**)
- 27 = in oder an Nistkasten oder anderer Nisthilfe gefangen/gefunden
- 28 = Ringnummer abgelesen ohne den Vogel zu fangen
- 29 = Vogel anhand Farbmarkierungen identifiziert
andere Fundumstände: in Worten erklären

Bei Wiederfang: Änderung am Ring

- **0 = unbekannt oder nichts verändert**
- 1 = weiteren Metallring hinzugefügt
- 2 = Metallring gewechselt
- 3 = Metallring entfernt
- 4 = andere Markierungen vorhanden, nichts geändert
- 5 = sonstige Markierung zum Metallring hinzugefügt
- 6 = sonstige Markierung außer Metallring geändert
- 7 = sonstige Markierung außer Metallring entfernt

Bei Wiederfang

**Bei Wiederfang möglichst ALLE
Messungen wiederholen!**

Wichtige Deadlines

- **15.1. Datenmeldung**
 - Alle Daten (inkl. Radolfzell) an die Vogelwarte melden
 - Auf Datenmeldungsvorlage eintragen
- **31.1. Ringbestellungen**

- Nächste Beringertagung: **4.3.2017**